

**Prof. Dr. med Olivier Bonny**  
Stiftungsratsmitglied Schweizerischen Nierenstiftung

**Früherkennung von Nierenkrankheiten**





# Nierenkrankheiten sind hochprävalent

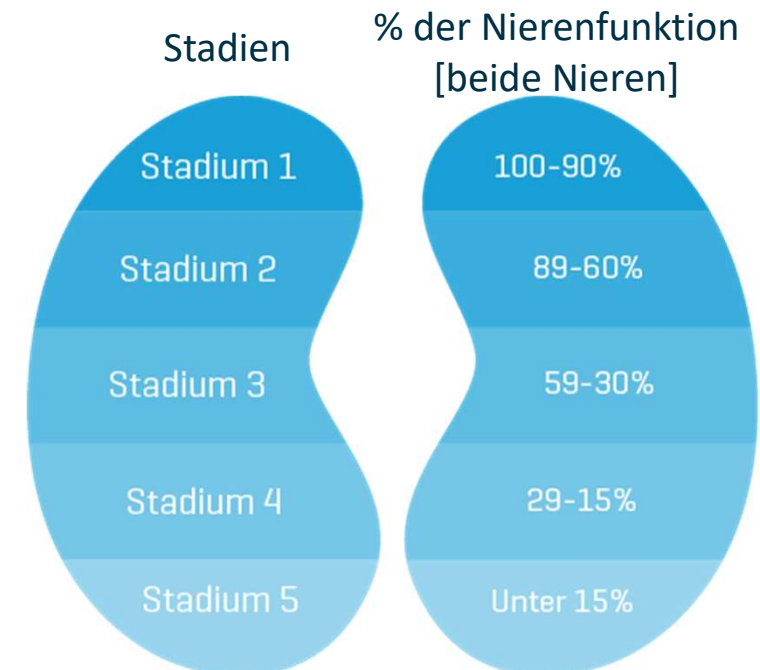
## In der Schweiz

- 10% der Bevölkerung leidet an einer Nierenkrankheit
- 90% der Patienten mit Nierenkrankheit wissen **nicht**, dass sie eine Nierenschwäche haben
- 50% sind **nicht** diagnostiziert
- 30% der Patienten mit Stadium 5 haben **nie** ein:e Nephrologe:in gesehen!

=> Ungenügendes Screening

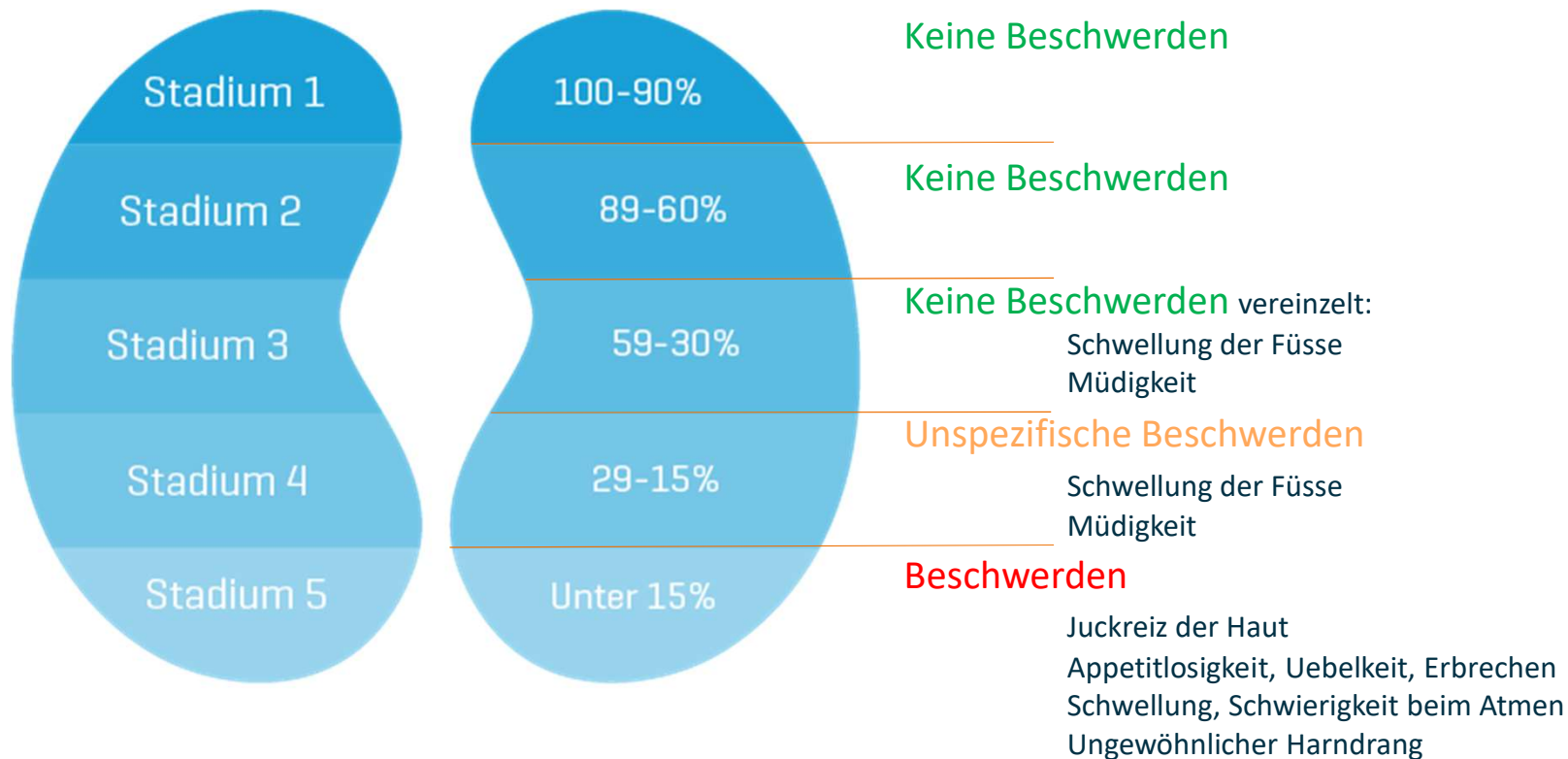
=> Ungenügende Information

## Fünf Stadien der chronischen Nierenkrankheit





# Die Nieren leiden leider leise



**Müdigkeit**



**Ungewöhnlicher Harndrang**



**Appetitlosigkeit**



# Nierenversagen: Ersatztherapien

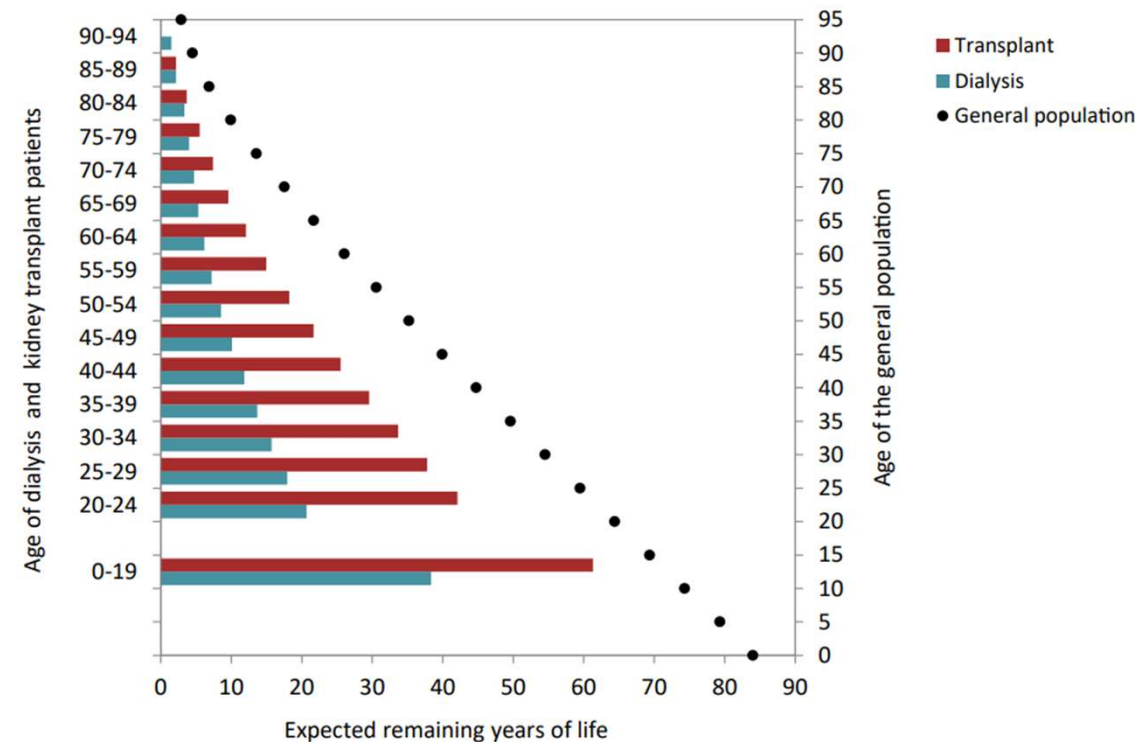
In der Schweiz, im Jahr 2021:

725 Patienten haben die Dialyse angefangen  
351 Patienten wurden transplantiert

8512 Patienten brauchten eine Ersatztherapie  
davon waren circa 4800 dialysiert

Im Jahre 2015, wurden 296 Mio. Franken zur  
Dialysebehandlung aufgewendet. Dies entspricht  
0,4% der Gesundheitskosten in der Schweiz.

Expected remaining years of life of the general population and of prevalent dialysis and kidney transplant patients





# Kriterien für eine Früherkennung



















- ✓ Der Zustand sollte ein wichtiges Gesundheitsproblem darstellen
- ✓ Der natürliche Verlauf der Erkrankung sollte verstanden werden
- ✓ Es sollte ein erkennbares latentes oder frühes symptomatisches Stadium vorliegen
- ✓ Es sollte einen Test geben, der einfach durchzuführen und zu interpretieren, akzeptabel, genau, zuverlässig, empfindlich und spezifisch ist
- ✓ Es sollte eine anerkannte Behandlung für die Krankheit geben
- ✓ Die Behandlung sollte wirksamer sein, wenn sie frühzeitig begonnen wird
- ✓ Es sollte eine Richtlinie darüber geben, wer behandelt werden soll
- ✓ Diagnose und Behandlung sollten kostengünstig sein
- ✓ Die Fallfindung sollte ein kontinuierlicher Prozess sein



# Früherkennung - Was tun?

- **Kreatinin** im Blut messen und damit eGFR berechnen (Stadien G1-5)
- **Albumin** im Urin messen (Stadien A1-3)
- Risiko abschätzen:



				Albuminurie-Stadien, Beschreibung und Ausmaß (mg/g)		
				A1	A2	A3
				normaler bis leichter Anstieg	moderater Anstieg, Mikroalbuminurie	starker Anstieg, Makroalbuminurie
				<30	30–300	>300
GFR-Kategorien, Beschreibung und Ausmaß (ml/min/1,73 m <sup>2</sup> )	G1	normal oder hoch	≥90			
	G2	leichter Abfall	60–89			
	G3a	leichter bis moderater Abfall	45–59			
	G3b	moderater bis starker Abfall	30–44			
	G4	starker Abfall	15–29			
	G5	Nierenversagen	<15			



# Früherkennung - Bei wem?

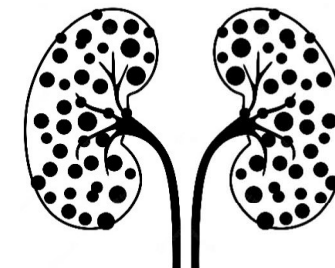
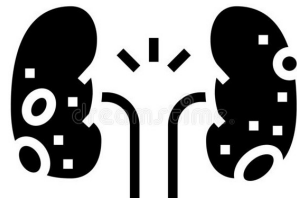
Bei Erwachsenen mit

Bluthochdruck



Zuckerkrankheit

Glomerulonephritiden  
(Nierenentzündungen)



Zystennieren



# Früherkennung – Wie ?

- Hausärzt:innen
- Apotheken
- Kampagnen







# Früherkennung – Warum ?

<b>Diabetische Nephropathie</b>		ACE-Hemmer	-sartan		GLP1-Agonist Endothelin-Antagonist SGLT2-Hemmer MR-Antagonist
<b>Zystennieren</b>					Tolvaptan
<b>Bluthochdruck</b>		ACE-Hemmer	-sartan	MR-Antagonist	SGLT2-Hemmer
<b>ANCA-Vaskulitiden</b>	Plasmapheresis	Steroids	Cyclophosphamide		Rituximab Avacopan
<b>IgA Nephropathie</b>		Fischöl	Cyclophosphamide Steroids	ACE-Hemmer	Budesonide SGLT2-Hemmer Sparsentan
<b>Jahre</b>	1980	1990	2000	2010	2020



# Früherkennung- Zusammenfassung

- Chronische Nierenkrankheiten müssen früher erkannt werden
- Zielpatienten sind meistens Diabetiker und Bluthochdruckpatienten
- Früherkennungsprogramme schliessen Hausärzt:innen, Apotheken und jährliche Kampagnen ein
- Die schweizerische Nierenstiftung setzt sich mit ihren Partner:innen für die Früherkennung der chronischen Nierenkrankheiten mittels Screenings und für eine frühere Behandlung der Patient:innen ein